

<http://www.derwesten.de/sport/lokalsport/dorsten/die-feine-englische-art-id3550230.html>

**ARMINIA BIELEFELD SIEGT BEIM SUPER CUP**

## Die feine englische Art

06.06.2010 | 19:27 Uhr



Foto:

Man kann nur erahnen, was der kleine Engländer in der vorbereiteten Rede auf Deutsch zu erzählen versuchte, während er stellvertretend für seinen Verein Luton Town FC den Pokal für den vierten Platz entgegennahm. Doch eines war auf jeden Fall gewiss:

Sein Dank und das große Lob der anderen Teams bei der Siegerehrung belohnten den SV Hardt für ein Turnier der ganz besonderen Art.

Die emotionale Siegerehrung rundete ein gelungenes Fußballwochenende ab. Vor allem am gestrigen Sonntag wurden die zahlreichen Zuschauer bei herrlichstem Sommerwetter noch einmal mit F-Jugend-Fußball der Extraklasse verwöhnt, der oft unterhaltsamer war „als manch ein Spiel der Senioren“, wie ein interessierter Zuschauer feststellte. Ganz besonders traf das auf die vier Besten des Turniers zu: Sieger Arminia Bielefeld, Borussia Dortmund, vielfacher Gewinner des Supercups Bayer Leverkusen und die englischen Sportfreunde aus Luton Town boten in der Endrunde spannende Partien mit großen Emotionen. Die Engländer, die bereits am Freitagabend mit guter Laune in der Altstadt gesichtet wurden, gingen mit großen Erwartungen in das erste Halbfinale gegen eine Arminia aus Bielefeld, die nach den Negativschlagzeilen der letzten Wochen auf dem Fußballplatz ein Ausrufezeichen setzte. Mit einer großen Portion Glück konnte sich die Arminia dann auch mit 1:0 durchsetzen und traf im Finale auf Borussia Dortmund, die den vielfachen Supercupgewinner aus Leverkusen mit 3:1 vom Feld geschossen hatten.

Leverkusen setzte sich im kleinen Finale gegen Luton Town knapp mit 4:2 nach Neunmeterschießen durch. Damit war gegen Nachmittag alles bereit für das große Finale des Super-Cup-Wochenendes, das die beiden Mannschaften ganz eigen angingen. Während die Bielefelder gespannt und aufgeregt auf den Anpfiff warteten, machten sich die Dortmunder mit Gesängen und Gehopse, das stark an das neuseeländische Rugby-Nationalteam erinnerte, für die Partie bereit. Doch anders als erwartet übernahmen von Beginn an die Blau-Weißen das Ruder und konnten mit viel Dusele das erste Tor für sich verbuchen. Doch der Bundesligist ließ sich davon wenig beeindrucken und glich nach schöner Kombination aus. Sehr zur Freude auch der Schalcker F-Jugend, die die Dortmunder lautstark anfeuerten.

Schalke 04 feuert Borussia Dortmund an? Dieses Turnier sprengte wirklich jedwede Rivalitäten, nach den Spielen diskutierten kleine Dortmunder mit Schalkern über das Finale, Kölner und Leverkusener saßen locker miteinander am Tisch und machten ihre Späße. Zurück im Finale passierte nach dem viel bejubelten 2:1 für die Arminia nicht mehr viel und nach dem Schlusspfiff konnten nicht nur die Schiedsrichter, die an beiden Tagen einen Riesendienst leisteten, endlich einmal in Ruhe durchschnaufen. Freud und Leid bei den Kickern war hingegen grenzenlos und man feierte zusammen – sich selbst und das tolle Wochenende.

*Sportredaktion*